



<https://biz.li/3s0d>

PREISGEKRÖNTE A-CAPPELLA- FORMATION SINGT IM PFLEGEHEIM LEINETAL

Veröffentlicht am 30.06.2014 um 11:13 von Redaktion LeineBlitz

Wunderschöne, klare Stimmen, die perfekt miteinander harmonieren - das sind VMSix (Vocal Motion Six), eine preisgekrönte A-cappella-Formation aus Namibia. Zwischen dem 23. Juni und 8. Juli diesen Jahres kommen sie für einige Konzerte nach Deutschland und stellen unter anderem Songs aus ihrem neuesten Album "Ekundungu" (Storm Wind) vor. Am Freitag, 4. Juli, tritt die Formation von 19 Uhr an im Seniorenpflegeheim Leinetal, Rethener Kirchweg 10, auf.. Die fünf Mitglieder des Vokalensembles - Adora Lilani Kisting, Miyoba Chizyuka, Jones Mario, Mark Chizyuka und Vasco Mario - singen bekannte Gospelsongs, christliche Lieder, Balladen, aber auch traditionelle afrikanische Stücke. Sie schaffen



große Klänge und Geschichten, und ihr Ziel ist es Musik mit einer Botschaft zu produzieren, Musik, die die Menschen inspiriert. In ihrer Heimat sind sie auch für ihr soziales Engagement, zum Beispiel für die HIV/Aids-Prävention bekannt. Die Band wurde 1999 gegründet. Tournée führten sie durch Namibia, China und die USA. Außerdem traten sie bei zahlreichen Festivals in Finnland, Deutschland und Spanien auf und organisieren in ihrem Heimatland ein internationales A-cappella-Festival. Sie singen nicht nur in Englisch, Afrikaans und verschiedenen namibischen Sprachen, sondern haben auch einige Lieder in Spanisch, Italienisch und sogar in Chinesisch und Finnisch in ihrem Repertoire. Im April haben VMSix bei den renommierten CARA Awards in Boston, USA, den Preis für das 'Beste afrikanische Album 2014' in Empfang genommen, und gerade konnten sie bei den Namibia Annual Music Awards drei weitere Preise abräumen: für den besten A-cappella Song, als beste Gruppe und für das beste Gospel-Album, nämlich "Ekundungu". Diese Vokalistinnen, die als "Namibias Stolz und Freude" betrachtet werden, sollte man auf keinen Fall verpassen. Im Anschluss an das Konzert besteht die Möglichkeit, die Künstler kennen zu lernen und sich über Namibia auszutauschen. Ein Eintritt wird nicht erhoben, freiwillige Spenden sind jedoch gern gesehen.